

Wiesbaden, den 18. August 2015

Russland-Salon im Café des Galli-Theaters in der Adelheidstraße 21, 65185 Wiesbaden am Dienstag, 8. September, um 19 Uhr.

Nach den Sommerferien möchten wir mit der Tradition des Russland-Salons fortfahren. Damit möchten wir unseren Mitgliedern und allen an hessisch-russischen Beziehungen Interessierten einen Rahmen für aktuelle Themen geben, die beim gemütlichen Zusammensein diskutiert werden können. Der nächste Themenschwerpunkt in der Reihe, zu der wir Sie herzlich einladen, lautet:

"Öl, Gas und mehr!? Wirtschaftsbeziehungen zwischen Russland und der EU".

Referent: Axel Piur, Rechtsanwalt/Steuerberater/Wirtschaftsprüfer (Wiesbaden)

Im Jahr 1998 fand in Deutschland und Europa die sogenannte „Liberalisierung der Energiemärkte“ statt (EU-Binnenmarkt). Dies eröffnete vielen Marktteilnehmern in der EU neue Chancen. Russland will seit langem in diesen Markt und hat seit den 1970er Jahren aufgrund der immer umfangreicheren Gas- und Öllieferungen in die EU eine sehr starke Position. Gerade im Juni 2015 wurde die Verdoppelung der Lieferleistung der North Stream-Pipeline beschlossen. Die EU-Staaten wiederum liefern vielfältige Produkte nach Russland und werden zum großen Teil mit der Erlösen aus dem Gas- und Ölexport bezahlt.

Es stellt sich vor dem Hintergrund der seit 2014 laufenden gegenseitigen Sanktionen die Frage nach der Zukunft der Handelsbeziehungen zwischen der EU und Russland. Dazu gibt der ca. 30-minütige Vortrag von Herrn Piur Hintergrundinformationen und Denkanstöße.

Axel Piur studierte Jura in Mainz, Marburg/Lahn und Dijon. Er arbeitet, nach Tätigkeit für KMPG Frankfurt am Main, seit 1997 in eigener Kanzlei in Wiesbaden. Ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist das deutsche und europäische Energierecht, worüber er jährlich deutschlandweit zahlreiche mehrtätige Seminare abhält. Seine Berufstätigkeit, insbesondere auch im Energiebereich, führt ihn oft nach Moskau und St. Petersburg, aber auch nach Jaroslawl, die Partnerregion Hessens.



Der Vortrag wird in deutscher Sprache sein, Nachfragen auch in russischer Sprache willkommen.

Um Voranmeldung bis zum 6. September 2015 wird gebeten an die Mailadresse:
majastunz@gmx.de

Eintritt: 5 EUR

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen!
Mit freundlichen Grüßen Ihr HERUS-Vorstand